

**Modul 4 (2 Wahlpflichtangebote auswählen)**

Kompetenzorientierte Fachdidaktiken:

- Mo 5. März 2018 – Geschichte (Karin Tanzer)
- Fr 9. März 2018 – Mathematik (Verena Stragenegg, Barbara Zihl)
- Mi 21. März 2018 – Religion (Christian Alber)
- Fr 23. März 2018 – Geografie (Karin Tanzer)
- Do 12. April 2018 – Naturwissenschaften (Monica Zanella)
- Mi 18. April 2018 – Deutsch (Petra Eisenstecken)
- März/April 2018 – Englisch (Yvonne Domesle)

**Zeit:** jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr**Ort:** Bozen, Bereich Innovation und Beratung**Modul 5:**

Hospitationen: eigenverantwortlich organisieren (Vorbesprechung – Durchführung – Nachbesprechung – Dokumentation im Portfolio)

**Modul 6:**

Führung des Portfolios: eigenverantwortlich organisieren

**2. Dienstjahr (Schuljahr 2018/19):****Modul 7:** Hospitationen (eigenverantwortlich organisieren)**Modul 8:** Austausch- und Reflexionsgruppen (3 Nachmittage auf Bezirksebene zu je 10 TN)**Modul 9:** Führung des Portfolios (eigenverantwortlich organisieren)**Modul 10:** 1 Fortbildung auf Schul-, Bezirks- oder Landesebene**Modul 11:** Im Lerncafé: Abschluss und Gesamtevaluation der Kursfolge**Kursleiterin:** Petra Eisenstecken**Anmeldung**Die Anmeldung ist **bis zum 22. September 2017** möglich und erfolgt über das Kursprogramm „Athena“.**Weitere Informationen erteilt die Kursleiterin:**

Petra Eisenstecken, Bereich Innovation und Beratung

[petra.eisenstecken@provinz.bz.it](mailto:petra.eisenstecken@provinz.bz.it) oder Tel. 0471 41 72 62

**14.be BZ 1 Kursfolge**  
**„Berufseingangsphase – 7. Auflage“**  
**(Gruppe Bozen 1)**



**Die Berufseingangsphase für**  
**Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule in Südtirol**  
**Oktober 2017 – Frühjahr 2019**

„Die Berufseingangsphase ist die entscheidende Phase in der beruflichen Sozialisation und Kompetenzentwicklung von Lehrkräften. Hier bilden sich personenspezifische Routinen, Wahrnehmungsmuster und Beurteilungstendenzen sowie insgesamt die Grundzüge einer beruflichen Identität. Die in dieser Phase gemachten und verarbeiteten Erfahrungen sind für die weitere Entwicklung (im Blick auf Stabilität wie Wandel) der Person in ihrer Berufsbiografie und Kompetenzentwicklung von großer Bedeutung.“ (Ewald Terhart, 2000)

## Professionalität fördern

Studien belegen, dass gut 40% aller Hochs innerhalb der ersten 5 Berufsjahre und gut 40% aller Tiefs innerhalb der ersten 10 Berufsjahre liegen (Silvio Herzog – Pädagogische Hochschule Luzern, 2010).

Jährlich werden in Südtirol ca. 50 neue Lehrkräfte eingestellt. Die jungen Kolleginnen und Kollegen werden an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen auf den Lehrberuf vorbereitet.

Der Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort unterstützt Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger in ihrer ersten Unterrichtszeit und begleitet sie von der „Persönlichkeit zum professionellen Selbst“ (Bauer 2000; Herzog 2001).

Im Unterricht werden sie mit Arbeiten konfrontiert, denen sie zuvor während ihrer Studienzeit größtenteils nur in der Theorie begegnet sind: personenbezogene Kompetenzziele formulieren, Lerneinheiten an die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler anpassen, deren Lernentwicklung dokumentieren und dazu Rückmeldung geben, Klassenleitung übernehmen, Schüler- und Elterngespräche führen, rechtliche Aspekte berücksichtigen, sich im Team und in einem Kollegium einbringen, ...

## In der Berufseingangsphase sollen die Teilnehmenden

- das Südtiroler Schulsystem kennen lernen,
- die Philosophie der Rahmenrichtlinien und das Berufsbild der Lehrperson kennen lernen,
- Impulse für die individuelle Entwicklung erhalten,
- Impulse für die Unterrichts-, Schul- und Teamentwicklung erhalten,
- „Praxischock“ durch Erkennen von Stressoren vermeiden und Nutzen daraus ziehen,
- ihre Motivation und ihre positive Einstellung zum Lehrberuf ausbauen sowie
- den eigenen Unterricht durch Selbst- und Fremdbeobachtung reflektieren.

## Verantwortlicher Träger

Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort

## 1. Dienstjahr:

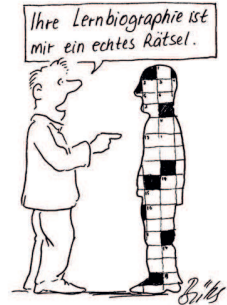
### Auftaktveranstaltung:

- Vorstellen der Module
- Vorstellung des Deutschen Bildungsressorts (*Deutsches Schulamt, Bereich Innovation und Beratung, Pädagogische Beratungszentren, Sprachenzentren...*)
- Berufsbiografien von Lehrpersonen

**Referentinnen:** Petra Eisenstecken, Karin Tanzer, Judith Kerschbaumer

**Zeit:** Mo 2. Oktober 2017 (15.00 – 18.00 Uhr)

**Ort:** Bozen, Südtiroler Volksbank (Schlachthofstraße 55)



### Modul 1:

- Kompetenzorientierte Aufgabenstellungen planen, durchführen, bewerten: über das Schulcurriculum zur kompetenzorientierten Lernumgebung
- Professionelle Lernberatung im Schulalltag

**Referentinnen:** Petra Eisenstecken, Karin Tanzer

**Zeit:** Mo 16. – Di 17. Oktober 2017 (9.00 – 17.30 Uhr)

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 2:

- Von der Integration zur Inklusion
- Selbstreflexion und Feedback durch kollegiale Hospitation und Portfolio

**Referentinnen:** M. Luise Reckla, Judith Kerschbaumer, Katharina Froner

**Zeit:** Mi 8. November 2017 (9.00 – 17.30 Uhr)

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

### Modul 3:

- Klassenführung und soziales Lernen: Führung im Klassenzimmer und soziales Lernen als didaktisches Prinzip
- Stressprävention: Spannung und Entspannung im Schulalltag

**Referentinnen:** Brigitte Regele, Karin Tanzer, Petra Eisenstecken

**Zeit:** Mi 7. Februar 2018

**Ort:** Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal